

DESERT GREENING

Aus Sand wurde ein Garten.

Zwischen 2004 und 2016 haben wir in der algerischen Wüste Land begrünt, auf dem heute Oliven, Obstbäume und Getreide wachsen.

Madjid Abdellaziz begann 2004 im Projektgebiet Djanan, in einer Region, in der es jahrelang kaum geregnet hatte. Er legte Wasserführungen an, säte Getreide und pflanzte Reihen von Kasuarinen, Oliven und Obstbäumen.

Dazu entstanden Sphärenharmonie-Anlagen, gebaut nach den Überlegungen von Wilhelm Reich, Viktor Schauberger und Nikola Tesla. Die Arbeit lief ohne staatliche Förderung, getragen von Helfern aus Europa und den Familien vor Ort.

Bis zum Abschluss des Modellprojekts 2016 wurden über 40.000 Bäume gepflanzt. Der Grundwasserstand im Projektgebiet stieg seit 2004 um 30 Meter.

Eigene Erhebungen von Desert Greening. Bisher keine unabhängige wissenschaftliche Verifizierung.

Djanan ist das Mutterprojekt, an dem die Technik entstand und der Cloudbuster erprobt wurde. Heute bewirtschaftet eine Familie vor Ort die Fläche weiter, und die Oase besteht. Über 880 Menschen aus 18 Ländern haben die Patenschaft für einen der Bäume übernommen.

über 40.000	2004 bis 2016	über 880	18
Bäume gepflanzt	Modellprojekt Djanan	Baumpaten	Länder

Übernimm die Patenschaft für einen Baum in Djanan.

desert-greening.com/baeume-pflanzen

Deine Patenschaft wird einem der gepflanzten Bäume zugeordnet. Alle Patinnen und Paten stehen in der öffentlichen Liste auf der Website.

Integrale Umweltheilung ist die Bezeichnung für unsere Projekte zur Wiederbelebung degradierter Wüstenlandschaften: Wasserführung, Aufforstung und Sphärenharmonie-Anlagen.

RESOLANCE, Inh. Hanin Abdellaziz
Spreestr. 13, 12555 Berlin
desert-greening.com · Stand: August 2026